

Surname	Centre Number	Candidate Number
Other Names		2



GCE AS

B820U20-1



WEDNESDAY, 15 MAY 2019 – AFTERNOON

GERMAN – AS component 2
Listening, Reading and Translation

2 hours

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this question paper you will be issued with a recording for use with Section A, which you will access individually. Within the overall time of the assessment you will be allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like. You will also be issued with a reading resource folder for use with Section B.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Answer **all** questions.

Use black ink or black ball-point pen.

Write your answers in the spaces provided in this booklet. If you run out of space, use the continuation pages at the back of this booklet, taking care to number the question(s) correctly.

No dictionaries are allowed in any section of the examination.

INFORMATION FOR CANDIDATES

This paper carries 100 marks. The number of marks is given in brackets at the end of each question or part-question. There are 3 sections to the exam and you are advised to spend:

- 40 minutes on Section A
- 40 minutes on Section B, of which you should spend 5 minutes reading
- 40 minutes on Section C

For Examiner's use only		
Question	Maximum Mark	Mark Awarded
1.	8	
2(A).	5	
2(B).	5	
3(A).	6	
3(B).	6	
4(A).	4	
4(B).	6	
5.	10	
6(A).	5	
6(B).	5	
7.	20	
8.	20	
Total	100	

B820U201
01

SECTION A – LISTENING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

Question 1

Höre dir Hörtext 1 *Backpacking zum Snowbombing Festival* gut an und bearbeite dann die folgenden Aufgaben.

Kreuze **[X]** für jeden Satz Richtig [R] oder Falsch [F] an und verbessere die falschen Sätze **auf Deutsch**. **[8]**

N.B. Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient simply to negate the statement given. You should use your own words as far as possible and you may use words (**but not whole sentences**) that you hear in the recording.

	R	F	
(a) Das Snowbombing-Festival ist eine Mischung aus Musikfestival und Pistenspaß. Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
(b) Das Snowbombing-Festival wurde vor neun Jahren gegründet. Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
(c) Das Snowbombing-Festival findet im Winter statt. Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
(d) Die Konzerte werden in den ungewöhnlichsten Orten organisiert. Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
(e) Über 15.000 Musikfans werden dieses Jahr das Festival besuchen. Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]

R

F

(f) Mayrhofen liegt weit weg von Innsbruck.

Verbesserung, falls nötig

☐
☐

[1]

(g) Die Stadt Innsbruck ist ideal für Rucksacktouristen, die das Festival besuchen wollen.

Verbesserung, falls nötig

☐
☐

[1]

(h) Es gibt viele Skifahrsmöglichkeiten in der Nähe von Innsbruck.

Verbesserung, falls nötig

☐
☐

[1]

Question 2 (A)

Höre dir den **ersten** Teil des Hörtextes 2 *Neues Leben, neue Freunde, neue Stadt* gut an und dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**. Drei Studenten sprechen über die ersten Wochen an der Uni. [5]

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren.** Es ist **nicht immer** nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben.

- (a) Wie hat sich Fenjas Leben verändert, seitdem sie Studentin geworden ist? [1]

.....

- (b) Was muss Fenja unbedingt machen, bevor die Uni anfängt? [1]

.....

- (c) Welchen Vorteil bringt der Umzug in eine neue Stadt? [1]

.....

- (d) Was hat Christoph an der Uni nicht dabei gehabt und welches Problem hat das für ihn verursacht? [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

Question 2 (B)

Höre dir den **zweiten** Teil des Hörtextes 2 *Neues Leben, neue Freunde, neue Stadt* **noch einmal** gut an und mache die folgende Übung. Wähle die **richtige** Aussage aus und kreuze [X] sie an. [5]

1. Bis jetzt hat Simon keine Möglichkeit gehabt, [1]

- (a) nach Göttingen zu fahren.

☐

- (b) alles auszupacken.

☐

- (c) ein Poster zu malen.

☐

2. Während der ersten Woche an der Uni

[1]

(a) gab es interessante Praktika.

☐

(b) gab es Essmöglichkeiten an der Uni.

☐

(c) gab es viel zu tun.

☐

3. Simon wollte sein Zimmer im Wohnheim

[1]

(a) gut organisieren.

☐

(b) sicherer machen.

☐

(c) angenehmer machen.

☐

4. Simon ist froh, dass er ein Zimmer im Wohnheim bekommen hat, weil er

[1]

(a) in der Nähe der Universität wohnen will.

☐

(b) leichter neue Freunde an der Uni finden kann.

☐

(c) lieber allein kocht.

☐

5. Weil Simon später einen Master-Studienplatz bekommen will,

[1]

(a) muss er jetzt viel studieren.

☐

(b) muss er nicht so fleißig lernen.

☐

(c) braucht er keinen Bachelor-Abschluss.

☐

Question 3 (A)

Question 3 (A) is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the listening extract, but you must not transcribe whole sections.

Höre dir Hörtext 3 gut an. Du hörst einen Beitrag von einem österreichischen Radiosender über Jugendliche und den Tag des sicheren Internets.

Schreibe eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**. Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben. **[6]**

- Was diese Aktion fördern will und auf welche Altersgruppe die Kampagne sich dieses Jahr konzentriert **[2]**

Gib **zwei** Details.

.....

.....

- Wem diese Altersgruppe ihre Passwörter geben und warum **[2]**

Gib **zwei** Details.

.....

.....

- Was Jugendliche nicht vergessen sollen **[2]**

Gib **zwei** Details.

.....

.....

Question 3 (B)

Höre dir Hörtext 3 **noch einmal** gut an und dann beantworte die Fragen **auf Deutsch**. [6]

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist **nicht** immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben.

(a) Warum sind manche Passwörter ein Risiko? [1]

.....

(b) Was sind die meistgenutzten Passwörter? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

(c) Woher stammt das Passwort „qwertz“? [1]

.....

(d) Laut dem Experten, wie sieht ein sicheres Passwort aus? [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

SECTION B – READING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

Question 4 (A)

Lies den Text *Kind plötzlich krank: Notfall-Mama, bitte kommen!* und finde Wörter im Text, die die gleiche Bedeutung wie die gegebenen Wörter haben. **[4]**

Beispiel: selbstverständlich

natürlich

- | | | |
|--------------|-------|-----|
| (a) üblichen | | [1] |
| (b) Hilfe | | [1] |
| (c) Pflege | | [1] |
| (d) sorgt | | [1] |

Question 4 (B)

Q4 (B) is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the reading extract, but you must not transcribe whole sections.

Lies den Lesetext 1 *Kind plötzlich krank: Notfall-Mama, bitte kommen! noch einmal*.

Schreibe eine Zusammenfassung über die Notfall-Mamas mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**. Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben. **[6]**

- Wer manchmal eine Notfall-Mama braucht [1]

Gib **ein** Beispiel.

.....

- Warum eine Notfall-Mama manchmal gebraucht wird [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

- Wie die Initiative *Notfall-Mama* funktioniert [3]

Gib **drei** Details.

.....

.....

.....

Question 5

Lies den Auszug aus dem Roman *RegenTropfenGlück* von Jana Frey. Bilde dann Sätze. Finde den richtigen Satzteil aus Liste B, der mit dem jeweiligen Satzbeginn aus Liste A zusammenpasst.

Schreibe die Antwort in das **richtige** Kästchen.

[10]

Beispiel: Ben trifft das fremde Mädchen

m

Liste A

- | | | |
|--|---|-----|
| (1) Diese jungen Leute waren | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (2) Nur Ben starrte | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (3) Das fremde Mädchen | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (4) Vielleicht hatte das Mädchen | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (5) Im Bus sprach sie | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (6) Das Mädchen trug | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (7) Ben und das fremde Mädchen | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (8) Das Mädchen hatte | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (9) Marla und Peggy | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |
| (10) Bens Meinung nach war das Mädchen | <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> | [1] |

Liste B

- (a) überhaupt nicht.
- (b) waren oft laut.
- (c) hörten Musik.
- (d) unterwegs zur Schule.
- (e) nur schwarze Kleider.
- (f) dunkle Ringe unter den Augen.
- (g) das fremde Mädchen an.
- (h) ziemlich hässlich.
- (i) den Bus fast verpasst.
- (j) hatte ein Smartphone.
- (k) sehr attraktiv.
- (l) mit den anderen Schülern.
- (m) zum ersten Mal im Bus.
- (n) eine farblose Stofftasche.
- (o) war außer Atem.

Question 6 (A)

Lies den Lesetext 3 *Johanna Spyri*. Dann ergänze die folgende Zusammenfassung von Johannas Leben mit dem richtigen Wort. **[5]**

Johanna Spyri ist unbestritten die **(1)** Schriftstellerin überhaupt. Sie war die **(2)** des bekannten Romans *Heidi*. Johannas Vater war Arzt und ihre Mutter Dichterin. Johanna verbrachte ihr Kindheit in Hitzel, aber als sie 16 war, **(3)** sie nach Yverdon um, um in die Schule zu gehen. 1852 heiratete sie Bernard und sie hatten einen Sohn. Er war ihr **(4)** Kind. Johanna hatte keine gute Ehe. **(5)** dem Tod ihres Mannes schrieb Johanna viel und reiste oft.

Wähle das richtige Wort für jede Lücke aus.

1. (a) glücklichste
(b) jüngste
(c) bekannteste
2. (a) Autorin
(b) Frau
(c) Schweizerin
3. (a) zog
(b) fuhr
(c) wohnte
4. (a) jüngeres
(b) einziges
(c) zweites
5. (a) über
(b) vor
(c) nach

Question 6 (B)

Lies den Lesetext 3 *Johanna Spyri* **noch einmal**, dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Du darfst Wörter vom Text in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren.** Es ist **nicht** immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben. **[5]**

(a) Woher wissen wir, dass Johanna Spyris Roman *Heidi* ein großer Erfolg war? **[1]**

.....

(b) Was war Johannas Hobby, bevor sie geheiratet hat? **[1]**

.....

(c) Warum war 1884 kein gutes Jahr für Johanna Spyri? **[1]**

.....

(d) Warum ermutigte der Pfarrer Johanna, Romane zu schreiben? **[1]**

.....

(e) Wie konnte Johanna Spyri sich einen guten Lebensstandard im späteren Leben leisten? **[1]**

.....

Examiner
only

[20]

Question 8Übersetze die folgenden Sätze **ins Deutsche**.**[20]**

1. If you would like to spend a year abroad, there are lots of different possibilities.

.....

.....

.....

.....

2. Some students look for a job, but others would prefer to continue their education.

.....

.....

.....

.....

3. The big advantage of travelling is that you can discover a new country and its culture.

.....

.....

.....

.....

4. If you are lucky you can also get to know new people and improve your language skills.

.....

.....

.....

.....

END OF PAPER

[illegible]

BLANK PAGE

BLANK PAGE